

ERDE UND GEIST - NEWSLETTER JANUAR 2018

DAS JAHR 2018 IM AUFSTIEG / KRAFTMEDITATION

Liebe Freunde, liebe Interessierte!

Das neue Jahr hat begonnen und wir wünschen Euch alles Liebe für die kommende Zeit!

2018 wird ein sehr interessantes Jahr werden.

Was 2017 geschah... Das erste Jahr der neuen Energie

Im vergangenen Jahr 2017 haben wir als Aufsteigende interessante energetische Transformationen erlebt.

Das wichtigste Ereignis war im August 2017 der vollständige energetische Split auf der Seelenebene zwischen der aufsteigenden (Herzkollektiv) und der absteigenden Seelengruppe (Bewusstsein von Trennung).

Diese Entscheidung ist vorläufig endgültig, d.h. gilt für eine längere Zeit und wurde tatsächlich von allen Seelen, die beteiligt sind, getroffen¹.

Während die äußere Welt immer turbulenter wird und sich scheinbar niemals ändert, hat eine Gruppe von Menschen den Pfad zum Aufstieg in 2017 definitiv und unwiderruflich betreten.

Wir unterscheiden den Aufstieg der Qualität nach in „First-Movers“, „Second-Movers“ und „Third-Movers“-Aufstiege. Diese Unterscheidung ist nur aus der Sicht der Schöpfung so, denn jenseits von Zeit und Raum sind alle völlig eins in Gott ohne Entwicklungsunterschiede, (die Illusion sind).

Von den aufsteigenden Seelen gewählte Aufstiege - in drei Hauptkategorien:

1. First-Movers – Aufstiege (Glückseligkeit, Ruhe und Stille und Freiheit von Zeit und Raum)

Der Aufstieg der ersten Welle der Aufsteigenden („First-Movers“) kennzeichnet sich dadurch, dass sie mit der 3D-Erfahrung spirituell fertig sind, d.h. keine eigenen Wünsche mehr nach Physikalität/Abgetrenntheit haben, und ihr Bewusstsein immer mehr auf die Astral- und Kausalebene, **frei vom physischen Raumzeit-kontinuum** erleben.

Das zeigt sich dadurch, dass sich die 3D-Erde in der Wahrnehmung immer weiter „entfernt“ wie ein verblasender Traum.

Der physische Körper und das menschliche Bewusstsein bleiben erhalten, sind jedoch immer weniger der Sitz des Bewusstseins bzw. geschehen nur an der Peripherie².

¹ Babys, Kinder und in Zukunft geborene Menschen sind entsprechend ihrer Entscheidungen aus früheren Leben ebenfalls immer in Resonanz mit einer bestimmten Gruppe und werden entsprechend ihres Karmas später in diese Gruppe geboren bzw. befinden sich in einer für sie passenden Gruppe. Wie Innen so Außen!

² Falls es eine Mission auf Erden gibt. Ansonsten steht es jeder aufsteigenden First-Mover-Seele frei, den Körper nach Abschluss des Aufstiegs theoretisch auch auf Wunsch aufzugeben und in anderen höheren Welten zu wirken oder sich ganz in Gott aufzulösen.

Während man z.B. in der Traumphase oder Meditation oder einfach so ins Astral geht, geschehen Außerkörpererfahrungen und Wanderungen jenseits von Zeit und Raum, Raumkrümmungen, Gehen in Vergangenheit und Zukunft, parallele Dimensionen etc.

Der Seinszustand der First-Movers ist dabei zunehmend **komplett frei von jeglicher Angst und Negativität und immer in sich ruhend** (das kennzeichnende äußere Merkmal der First-Movers) und im Falle derer, die die Liebe völlig innerhalb der alten vergehenden 3D-Erfahrung entfaltet haben, auch **ekstatisch (Ananda)**, was für diese First-Movers auch bereits jetzt schon immer mehr so erfahren wird und sich weiter entwickelt.

First-Movers sind, wenn der Aufstieg vollständig abgeschlossen ist, gottverwirklicht im Sinne von spiritueller Befreiung (Moksha). Sie sind von der Illusion [Samsara](#) vollkommen befreite Meister.

Die voraussichtliche Aufgabe der First-Movers ist es in erster Linie, falls sie auf 3D inkarniert bleiben, durch ihre freudvolle und losgelöste Präsenz leidende Seelen in der 3D Welt von der Illusion der Begrenztheit der materiellen Welt zu befreien.

Im indischen Energiesystem kann dieser Aufstieg, nach meiner Ansicht, mit dem Überwinden von Rudra Granthi, dem energetischen Kopf-Knoten, gleichgesetzt werden.

Eine schöne Erklärung zum Rudra Granthi gibt es hier: [https://wiki.yoga-vidya.de/Rudra Granthi](https://wiki.yoga-vidya.de/Rudra_Granthi)

Granthis (Sanskrit: Knoten) bezeichnen Blockaden im Bewusstsein und Energiesystem des Menschen, wo die Illusion der Maya (kosmische Täuschung) besonders stark ist. Es bedarf dabei i.d.R. erheblicher spiritueller Anstrengungen, um einen solchen Knoten zu durchbrechen.

2. Second Movers – Aufstiege (Herzerfahrung, Wunsch nach positivem gesellschaftlichem Wandel)

Der Aufstieg der Second-Movers ist gekennzeichnet **vorwiegend von einem Wunsch nach Verwirklichung des neuen Paradigmas innerhalb der menschlichen und physischen Begrenzungen**, also einem *teilweisen* Überwinden der dritten Dimension.

Dieser Aufstieg ist qualitativ nicht ganz so hochwertig wie der Aufstieg jenseits von Raum- und Zeitbewusstsein, da innerhalb der Beschränkungen dieser Welt nur **maximal eine Existenz im Herzchakra bzw. Halschakrabewusstsein** möglich ist.

Im Klartext bedeutet das, Herzenergie bzw. *Menschheit in Liebe* (Herzchakra) oder noch höher als *vollständiges Leben der menschlichen Persönlichkeit in voller Authentizität* aber innerhalb der Beschränkungen der 3D-Welt (Halschakra).

Damit bleibt zum Beispiel das Leben in gewisser Weise immer noch etwas mühevoll, da die Identifikation mit dem Körper das freie Schöpfersein noch unterdrückt. Der Zwang zum Geldverdienen z.B. dominiert auch hier weiterhin die Menschheit. Dennoch ist es eine *große Steigerung* gegenüber dem alten, völlig abgetrennten Bewusstsein, **denn diese neue Herzmenschheit kann teilen.**

Die gelebten Ziele der Second-Movers, d.h. was ihre Ideale sind, zielen vor allem darauf ab, die sozialen und äußeren Bedingungen des Lebens auf dem Planeten Erde in eine lichtvolle Ordnung zu überführen. Sie wollen vor allem gesellschaftliche Veränderungen erzielen, die die Liebe im Menschsein reflektieren³.

Die Aufsteigenden dieser Kategorie entwickeln sich durch ihren lichtvollen Dienst und tiefes Meditieren auch weiter in Richtung *völliger Freiheit* von der dreidimensionalen Welt.

Den Aufstieg in die Kategorie der Second-Movers haben die First-Movers bereits um das Jahr 2009 herum abgeschlossen.

Im indischen Energiesystem kann dieser Aufstieg, nach meiner Ansicht, in etwa mit dem Überwinden von Vishnu Granthi, dem energetischen Herz-Knoten, gleichgesetzt werden.

Eine schöne Erklärung zum Vishnu Granthi gibt es hier: https://wiki.yoga-vidya.de/Vishnu_Granthi

3. Third Movers – Aufstiege (Erfahrung der eigenen Seele, Erkenntnis des Sinns des Lebens)

Diese Kategorie von Aufsteigenden **ist sich selbst des Aufstiegs nicht bewusst, ist jedoch auf Seelenebene dem Aufstieg zugeneigt.**

Die Menschen auf dieser Stufe warten bis zum Ende des Aufstiegs ab, um sich dann auch sichtbar den Aufsteigenden der höheren Kategorien anzuschließen (*Herz-Kollektiv*).

Für diese Menschen ist der Aufstieg das Bewusstwerden, dass es eine spirituelle Dimension des Lebens überhaupt gibt und dass das Verwirklichen dieser Dimension, bzw. das wahre Selbst, der eigentliche Sinn des menschlichen Lebens ist.

Den Aufstieg in diese Kategorie haben die First- und Second-Movers bereits in den Jahren vor 2005 abgeschlossen, meistens aber schon im Jahr 2000/2001 oder früher⁴.

Im indischen Energiesystem kann dieser Aufstieg, nach meiner Ansicht, in etwa mit dem Überwinden von Brahma Granthi, dem Steiß-Knoten, gleichgesetzt werden.

Eine schöne Erklärung zum Brahma Granthi gibt es hier: https://wiki.yoga-vidya.de/Brahma_Granthi

Was mit allen Aufsteigenden passiert:

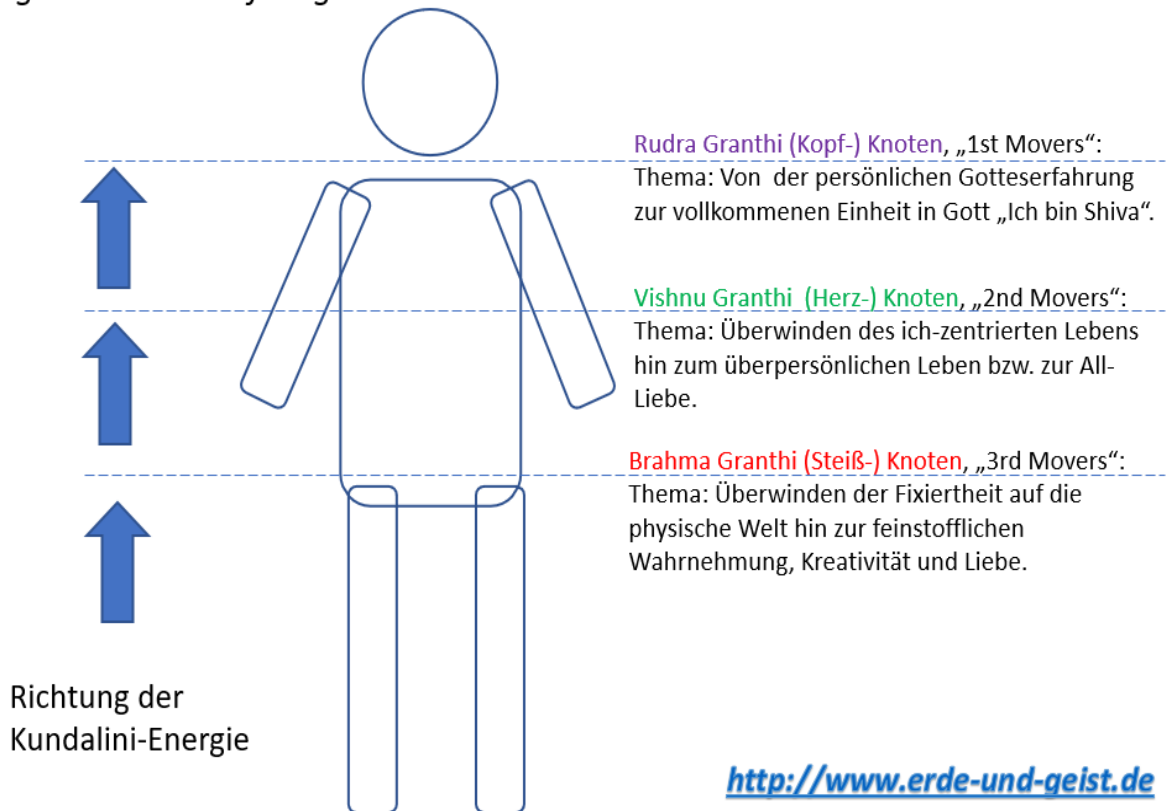
Im Tages- und Traumbewusstsein geschehen für alle Aufsteigenden (egal ob 1., 2. oder 3. Kategorie) weiter starke Reinigungen von den Restanhaftungen an die 3D-Dimension. Aber das sind nur noch Altenergien und deren Wirkungen, denn der eigentliche Aufstieg – die Entscheidung auf Seelenebene – ist bereits (spätestens) im Sommer 2017 gefallen. Wie lange diese Reinigungen noch gehen ist unklar. Jedoch ist noch mit einer gewissen Zeitspanne zu rechnen, die auch theoretisch noch einige Jahre umfassen kann. Auf jeden Fall wird der Aufstieg bereits jetzt immer mehr und mehr erfahren.

Abgeschlossen ist der Aufstieg jedoch erst, wenn alle Altenergien gelöst sind und daher dann die Welten vollständig voneinander getrennt sind.

³ Eine lichtvolle Welt verwirklichen übrigens auch die First-Movers. Aber der Unterschied ist, dass die First-Movers selbst jenseits der physischen Welt positioniert sind und ihr Hauptanliegen ist es daher, die Menschen aus der Fessel der Raumzeit und ihren Zwängen zu befreien.

⁴ Jugendliche, Babys und Kleinkinder dieser Stufe haben die Entwicklung im früheren Leben gemacht und inkarnieren gemäß ihrem Karma zur passenden Stufe des Aufstiegs („Wie Innen so Außen“).

Energieknoten & Aufstieg



Ausblick auf 2018, Expansion des Lichts:

Während das Jahr 2017 die Geburt des Aufstiegs war und auf der Seelenebene wesentliche Entscheidungen getroffen wurden, **steht das Jahr 2018 unter dem Stern der Expansion des Lichts bzw. weiterhin im energetischen Reinigen von Altenergien.**

Der eigentliche Aufstieg ist bereits 2017 geschehen

Der Aufstieg ist 2017 durch die Seelenentscheidung zu Licht oder Finsternis bereits passiert.

Diese Entscheidung ist (vorläufig) endgültig, d.h. gilt für eine sehr lange Zeit, wobei jedoch für alle, die sich noch nicht der Lichtseite angeschlossen haben, eine Gnadenfrist zur Umentscheidung gilt, bis der Aufstieg für alle Aufsteigenden der Kategorien 1-3 auch energetisch abgeschlossen ist.

Die Kräfte des Lichts werden stärker

Die Kräfte des Lichts gewinnen weiter an Kraft, bleiben jedoch weiterhin im Außen weitgehend *verborgen*, da auch die volle Einsatzfähigkeit erst dann gewährleistet ist, bis auch wirklich alle Altenergien und damit Überschneidungen mit der alten Matrix entlassen werden konnten. Mit diesem Ereignis wäre dann auch der Aufstieg insgesamt abgeschlossen.

Die **Hierarchie der Dunkelheit** ist so:
Wer am meisten Geld und weltliche Macht hat, bestimmt die Regeln und dem folgen die Leute aus Angst.

Die **Hierarchie des Lichts** ist so:
Die Wesen, die die Liebe und das Licht zum Wohle aller repräsentieren, werden respektiert und ihr Weg wird von denen verfolgt, die das Licht suchen.

Der Aufstieg dauert noch eine gewisse Zeit; äußeres Ergebnis des Aufstiegs wird gezeigt

Im Gegensatz zu vielen Optimisten gehe ich davon aus, dass es noch etwas länger dauern wird, bis das geschieht. Es kann also durchaus sein, dass wir diese Reinigung auch 2018 noch nicht abgeschlossen haben.

Danach wird sich das äußere Endergebnis des Aufstiegs zeigen und auch, ob uns als Menschheit im Außen ein neues Zeitalter des Lichts oder der Finsternis bevorsteht.

Die Aufsteigenden selbst, haben jedoch in jedem Fall gewonnen, da die spirituelle Abgeschiedenheit einen auf allen Stufen des Aufstiegs frei von allen äußeren Dingen macht – und das sogar auch falls die Dunkelheit im Außen z.B. vollständig gewinnen sollte.

Kraftmeditation für den Aufstieg (Nutzbar für alle Menschen)

Ich bin die Liebe und das Licht!

Wenn ich meditiere, erinnere ich mich, wer ich wirklich bin.

Ich bin Liebe, ich bin Bewusstsein.

In mir, in meinem allerinnersten Kern gibt es keine Angst.

Ich bin in Wirklichkeit Liebe. Ich schaue ganz tief in mein Innerstes und erkenne, dass das stimmt.

Ich erkenne: Angst ist etwas Externes, ein Gefühl, das kommt und geht.

Ich schaue tiefer und erkenne, hinter diesem Gefühl stehen Gedanken und Bewertungen.

Ich beobachte den Gedanken wie er aufsteigt und wieder verschwindet und erkenne, dass mein innerster Grund davon tatsächlich niemals verändert wird.

Dieses Wissen, dieses Erkennen, gibt mir die Kraft alle Widerstände zu überwinden.

Ich lasse mich nicht täuschen und von angstmachenden Gedanken von meinem innersten Kern wegführen.

Alle diese Gedanken sind nur (fremde) Ideen über mich selbst, doch derjenige, der alle Gedanken tief im Innersten sieht, das bin ich wirklich.

Ich erkenne: Ich selbst bin immer frei von allen Gedanken.

Ich bin nur reines Licht – reines Bewusstsein. Ein Licht, das alle Objekte wie Personen, Sachen, Gedanken und Gefühle, die in mir aufsteigen, erleuchtet, selbst aber kein Objekt ist.

Auch was ich im Außen scheinbar sehe, steigt eigentlich genauso im Inneren auf, vor meinem inneren Auge, meinem wahren Selbst.

Alles was aufsteigt und wieder vergeht, bin ich nicht wirklich. Denn ich bleibe da, auch wenn diese Dinge wieder meinem innersten Blick entschwinden.

Wenn ich immer so meditiere, erkenne ich mich selbst als den Urgrund aller Dinge und ich erkenne auch die Einheit mit allem.

Selbst meine Persönlichkeit, mein menschliches oder gedankliches Ich, ist nur ein Objekt im Bewusstsein, genauso wie alle anderen vergänglichen Objekte.

Es steigt auf im Wach- und Traumzustand und verschwindet z.B. im Tiefschlaf⁵ bzw. im Tod.

Doch auch der Tod ist nur ein Ereignis in der Zeit, eine Szenerie, die ich wahrnehme.

So transzendiere ich alle Angst und werde schließlich frei von der Beschränkung durch Form.

Erleuchtung und Befreiung in Glückseligkeit geschieht.

Herzliche Grüße an Euch,

Bernhard (Damodar)

--

BESTIMMUNGEN ZUR WEITERGABE VON INHALTEN:

Das Copyright des Newsletters liegt bei Bernhard Goller©.

Die Weitergabe und Vervielfältigung des Newsletters und der beigefügten Texte ist ohne weiteres Nachfragen für nicht-kommerzielle Zwecke unter folgenden Bedingungen ausdrücklich erlaubt:

Die Inhalte werden ungekürzt und unter der Angabe von Bernhard Goller als Autor und Inhaber der Urheberrechte weitergegeben und ein Hinweis auf die Homepage des Urhebers <http://www.erde-und-geist.de> wird zugefügt, falls noch nicht bereits enthalten.

Ein Zitieren ohne Hinweis auf den kompletten Text ist nicht zulässig.

Jede kommerzielle Nutzung der Inhalte ist untersagt und bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Autors. Ältere Inhalte der Newsletter finden Sie auch auf der Erde-und-Geist-Homepage unter <http://www.erde-und-geist.de/weisheit.html> .

HAFTUNGSHINWEIS:

Alle Texte spiegeln die persönliche Meinung des Autors wider.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links und machen uns den Inhalt der verlinkten Seiten nicht zu eigen. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

RECHTLICHER HINWEIS ZU MEDITATIONEN, GEBETEN UND EMPFEHLUNGEN:

Im Newsletter eventuell beschriebene Meditationen, Empfehlungen und Gebete sind weder eine Therapie noch ein Heilangebot bzw. keine Heilkunde im medizinischen / gesetzlich definierten Sinn, sie ersetzen keine ärztliche, psychotherapeutische oder heilkundliche Behandlung.

Ein Heilversprechen wird nicht gegeben und keine Diagnose gestellt.

⁵ wo ich nur noch Stille und Freude wahrnehme aber keine Welt und Gedanken. Der Tiefschlaf ist zwar ein Hinweis auf Erlösung (Moksha), jedoch selbst noch nicht der vollständig befreite Zustand, da er a) unbewusst ist und b) noch eine Leere wahrgenommen wird. Dadurch ist noch eine Dualität da, die es im höchsten Selbst nicht mehr gibt (Advaita).

Praktizieren von im Newsletter dargestellten spirituellen Übungen und Methoden geschieht stets auf ihre eigene Verantwortung und sollten im Zweifelsfall vor dem Übungsbeginn mit einem Arzt ihres Vertrauens auf ihre Unbedenklichkeit abgesprochen werden!

--

<http://www.erde-und-geist.de>

Adresse und Organisation:

Bernhard und Veronika Goller

Guntherstraße 43

D-90461 Nürnberg

Deutschland

E-Mail: damodar@erde-und-geist.de

Wenn du nicht mehr von uns per E-Mail informiert werden möchtest:

Schreibe uns eine leere E-Mail mit "Unsubscribe" im Betreff.